

Pfalzwerke Netz

Laternenlicht, verlösch mir nicht

[30.07.2021] Pfalzwerke Netz will eine sichere Versorgung der Straßenbeleuchtung garantieren. Hierfür startet sie einen neuen Service in drei pfälzischen Pilot-Gemeinden.

Der Stromnetzbetreiber Pfalzwerke Netz führt jetzt ein Pilotprojekt in den pfälzischen Gemeinden Impflingen, Maikammer und Limburgerhof durch. Dort werden alle Laternen mit einem QR-Code ausgestattet, sodass die Bürgerinnen und Bürger schnell und unkompliziert eine Störung melden können, die dann direkt bei Pfalzwerke Netz landet.

Wie die Pfalzwerke berichtet, bringen ihre Mitarbeitenden derzeit in den drei genannten Gemeinden an jeder Straßenlaterne einen Aufkleber an. Darauf sei ein QR-Code zu finden und die Bürgerinnen und Bürger können nun Störungen der Straßenbeleuchtung direkt über den QR-Code melden. Hierzu müsse man lediglich die Handykamera aktivieren und den Code scannen.

Über den QR-Code gelange man zu einem Formular auf der Web-Seite der Pfalzwerke Netz. Dort lasse sich die passende Störung aus einer vorgegebenen Liste auswählen. Dabei sei es ganz unerheblich, um welche Art von Störung es sich handle – ob die Laterne nun flackere oder ganz beschädigt sei. Alle weiteren Informationen zur Laterne seien bereits im Formular vorausgefüllt.

Laut Pfalzwerke Netz läuft das Pilotprojekt noch bis Ende des Jahres. Bei erfolgreicher Testphase und entsprechender Resonanz aus der Bevölkerung wolle das Unternehmen den Service auf alle Gemeinden im Netzgebiet ausrollen.

(th)

Stichwörter: Informationstechnik, Pfalzwerke Netz